

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1 Produktidentifikator

Bezeichnung auf dem Kennzeichnungsschild/Handelsname: **Noris Felgenreiniger grün**

### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen [SU]: SU22 Gewerbliche Verwendungen: Öffentlicher Bereich (Verwaltung, Bildung, Unterhaltung, Dienstleistungen, Handwerk)

Produktkategorien [PC]: PC35 Wasch- und Reinigungsmittel (einschließlich Produkte auf Lösungsmittelbasis)  
Prozesskategorien [PROC]: PROC19 Handmischungen mit direkter Exposition und nur durch persönliche Schutzkleidung geschützt  
Umweltfreisetzungskategorien [ERC]: ERC8a Breite dispersive Innenverwendung von Prozesshilfsmitteln in offenen Systemen

Erzeugniskategorien [AC]:

Verwendungen, von denen abgeraten wird/Bemerkung: Das Produkt ist für den berufsmäßigen Verwender bestimmt.

### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant (Hersteller/Importeur/nachgeschalteter Anwender/Händler):

Firmenname: **Hartmann-Chemie GmbH** Telefon: 0049-9183/956593-0  
Reinigungs- und Pflegemittel Fax: 0049-9183/956593-93  
Anschrift: Burgthanner Str. 21  
D-90559 Burgthann Info-Telefon: 0049-9183/956593-0

E-Mail (fachkundige Person): info@hartmann-chemie.de

1.4 Notrufnummer (außerhalb der Geschäftszeit): 0049-89/96290-441

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

EyeIrrit. 2 H319

### Richtlinie 67/548/EWG bzw. 1999/45/EG

nicht kennzeichnungspflichtig

### 2.2 Kennzeichnungselemente Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Piktogramm/e und Signalwort des Produkts:



Signalwort: Achtung

Gefahrenhinweise:

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

Sicherheitshinweise:

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P264.1 Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.

P280.2 Schutzhandschuhe und Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P305 + P351 + BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P338

P337 + P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

2.3 Sonstige Gefahren: Das Gemisch erfüllt nicht die Kriterien für die Einstufung als PBT bzw. vPvB.

2.4 Zusätzliche Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:

Keine besonders zu erwähnenden Gefahren.

Mögliche schädliche physikalisch-chemische Wirkungen:

Keine bekannt.

Mögliche schädliche Wirkungen auf den Menschen und mögliche Symptome:

Wiederholte oder fortgesetzte Exposition kann Hautreizungen und Dermatitis, auf Grund der entfettenden Eigenschaften des Produkts, bewirken.

Gefahr der Hautresorption.

Mögliche schädliche Wirkungen auf die Umwelt:

Keine bekannt.

Andere Gefahren:

Keine bekannt.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**

3.1 Stoffe Bei diesem Produkt handelt es sich um ein Gemisch mit nicht kennzeichnungspflichtigen Beimengungen.

3.2 Gemische

Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen und/oder Stoffe mit vorgeschriebenen EG-Grenzwerten

<b>Tetrakaliumpyrophosphat</b>	EINECS: 230-785-7	Reach-Nr.: 01-2119489369-18-0000	Index-Nr.: kA	CAS-Nr.: 7320-34-5
	Anteil: 1-5%			
Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:		Eyellrit. 2 H319		
Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG:	Xi		R36	
<b>2-Butoxyethanol</b>	EINECS: 203-905-0	Reach-Nr.: 01-2119475108-36	Index-Nr.: 603-014-00-0	CAS-Nr.: 111-76-2
	Anteil: 1-5%			
Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:		Eyellrit. 2 H319 AcuteTox. 4 H332	SkinIrrit. 2 H315 AcuteTox. 4 H302	AcuteTox. 4 dermal H312
Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG:	Xn		R20/21/22 R36	R38
<b>C-10 Alkoholethoxylat</b>	EINECS: kA	Reach-Nr.:	Index-Nr.: kA	CAS-Nr.: 160875-66-1
	Anteil: 1-5%			
Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:		EyeDam. 1 H318		
Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG:	Xi		R41	

(Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist Abschnitt 16 zu entnehmen)

Verordnung (EG) Nr. 648/2004 (Detergenzien-Verordnung)/Kennzeichnung der Inhaltsstoffe:  
1-5% Phosphate <1% nichtionische Tenside

3.3 Bemerkung:

Enthaltene allergene Duftstoffe gemäß RL 2003/15/EWG:  
d-Limonen

Enthaltene Konservierungsstoffe: -----

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:

In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen.  
Besmutzte, durchtränkte Kleidung wechseln.  
Niemals einer bewusstlosen Person oder bei auftretenden Krämpfen etwas über den Mund verabreichen.

4.2 Nach Einatmen:

Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

4.3 Nach Hautkontakt:

Mit viel Wasser und Seife abwaschen.

4.4 Nach Augenkontakt:

Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen und Augenarzt aufsuchen.

4.5 Nach Verschlucken:

Nach Verschlucken den Mund mit reichlich Wasser ausspülen (nur wenn die Person bei Bewusstsein ist) und sofort medizinische Hilfe holen.  
Kein Erbrechen herbeiführen.  
Bei spontanen Erbrechen, Kopf unterhalb der Hüfte halten.

4.6 Selbstschutz des Ersthelfers:

Keine Mund-zu-Mund oder Mund-zu-Nasen Beatmung. Beatmungsbeutel oder Beatmungsgerät verwenden.

4.7 Hinweise für den Arzt (Symptome, Gefahren Behandlung)

Symptome: Lungenreizung,  
Magen-Darm-Störungen,

Gefahren: Lungenödem  
Magen-Darm-Beschwerden

Behandlung: Kreislauf überwachen.  
Symptomatische Behandlung. Antidotgabe.  
Nachträgliche Beobachtung auf Pneumonie und Lungenödem.

## ABSCHNITT 5. MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

- 5.1 Geeignete Löschmittel: Schaum, Löschpulver, Kohlendioxid, Wassersprühstrahl  
5.2 Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Scharfer Wasserstrahl.  
5.3 Besondere Gefährdung durch den Stoff oder das Produkt selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:  
Im Brandfall können entstehen: Stickoxide (NO<sub>x</sub>), Kohlenmonoxid (CO)  
5.4 Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:  
Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen.  
5.5 Zusätzliche Hinweise:  
Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen.
- Brandklasse: Das Produkt selbst brennt nicht. Maßnahmen auf den primären Brandfall abstimmen.

## ABSCHNITT 6. MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

- 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:**  
Ungeschützte Personen fernhalten. Auf windzugewandter Seite bleiben. Persönliche Schutzausrüstung verwenden und Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8 beachten.
- 6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**  
Größere Mengen nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.  
Sicherstellen dass Leckagen aufgefangen werden können (z.B. Auffangwannen oder Auffangflächen)
- 6.3 Verfahren zur Reinigung:**  
Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.
- Geeignetes Material zum Verdünnen oder Neutralisieren: Wasser. Kleine Mengen (< 1 Liter) mit reichlich Wasser abwaschen.  
Geeignetes Material zum Aufnehmen: Universalbinder
- 6.4 Zusätzliche Hinweise:** Leckagen sofort beseitigen.

## ABSCHNITT 7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

### 7.1 Handhabung

#### 7.1.1 Hinweise zum sicheren Umgang:

##### Schutzmaßnahmen:

Es sind keine speziellen technischen Schutzmaßnahmen erforderlich. Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Kapitel 8)  
Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

##### Technische Maßnahmen:

##### Maßnahmen zur Verhinderung von Aerosol- und Staubbildung:

Keine besonderen Maßnahmen

Belüftung: Keine besonderen Maßnahmen

##### Maßnahmen zum Umweltschutz:

Rückhaltebehälter vorsehen, z. B. Bodenwanne ohne Abfluß.

##### Spezifische Anforderungen oder Handhabungsregelungen:

Keine besonderen Maßnahmen

##### Fußboden und verunreinigte Gegenstände reinigen mit:

Wasser

#### 7.1.2 Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Nicht mischen mit: andere Reinigungsmittel  
Fernhalten von: andere Reinigungsmittel  
Das Produkt ist: Nicht entzündlich

#### 7.1.3 Weitere Angaben:

Keine besonderen Brandschutzmaßnahmen erforderlich.

### 7.2 Lagerung

#### 7.2.1 Technische Maßnahmen und Lagerbedingungen:

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

#### 7.2.2 Verpackungsmaterialien:

Polyethylen

#### 7.2.3 Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

##### Geeignetes Material für Behälter/Anlagen:

Polyethylen

##### Geeignetes Fußbodenmaterial:

Material, laugenbeständig

##### Weitere Lagerbedingungen:

Fußböden sollten undurchlässig, flüssigkeitsresistent und leicht zu reinigen sein.

#### 7.2.4 Zusammenlagerungshinweise:

##### Nicht zusammen lagern mit:

Nahrungs- und Futtermittel

#### 7.2.5 Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

##### Schützen gegen:

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

##### Lagerung allgemein:

Im Originalbehälter aufbewahren.

##### Lagertemperatur:

Frostfrei zwischen +1 bis +35 °C

##### Maximale Lagerdauer:

36 Monate

##### Lagerklasse:

Nichtbrennbare Flüssigkeiten.

### 7.3 Bestimmte Verwendung:

##### Empfehlungen:

Gebrauchsanweisung beachten.

##### Branchenlösungen:

Giscode: GU90

## ABSCHNITT 8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION / PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

### 8.1 Zu überwachende Grenzwerte

Arbeitsplatzgrenzwerte:

Chemischer Name	CAS-Nr.	Spezifizierung	Arbeitsplatzgrenzwert		Überschreitungsfaktor	Bemerkungen
			ml/m3 (ppm)	mg/m3		
2-Butoxyethanol	111-76-2	AGW(D)		98	4(II)	DGF,H,Y

DNEL-Werte:

Tetrakaliumpyrophosphat

CAS-Nr.: 7320-34-5

Acute – inhalation, systemic effects, workers mg/m<sup>3</sup>: keine Angaben  
Acute – dermal, local effects, workers mg/cm<sup>2</sup>: keine Angaben  
Acute – inhalation, local effects, workers mg/m<sup>3</sup>: keine Angaben  
Long-term – dermal, systemic effects, workers mg/kg/bw/day: keine Angaben  
Long-term – inhalation, systemic effects, workers mg/m<sup>3</sup>: 2,79  
Long-term – oral, systemic effects, workers mg/kg/bw/day: keine Angaben  
Long-term – dermal, local effects, workers mg/kg/bw/day: keine Angaben  
Long-term – inhalation, local effects, workers mg/m<sup>3</sup>: keine Angaben

Acute – inhalation, systemic effects, general population mg/m<sup>3</sup>: keine Angaben  
Acute – dermal, local effects, general population mg/kg/bw/day: keine Angaben  
Acute – inhalation, local effects, general population mg/m<sup>3</sup>: keine Angaben  
Long-term – dermal, systemic effects, general population mg/kg/bw/day: keine Angaben  
Long-term – inhalation, systemic effects, general population mg/m<sup>3</sup>: 0,68  
Long-term – oral, systemic effects, general population mg/kg/bw/day: 70  
Long-term – dermal, local effects, general population mg/kg/bw/day: keine Angaben  
Long-term – inhalation, local effects, general population mg/m<sup>3</sup>: keine Angaben

2-Butoxyethanol

CAS-Nr.: 111-76-2

Acute – inhalation, systemic effects, workers mg/m<sup>3</sup>: keine Angaben  
Acute – dermal, local effects, workers mg/cm<sup>2</sup>: keine Angaben  
Acute – inhalation, local effects, workers mg/m<sup>3</sup>: keine Angaben  
Long-term – dermal, systemic effects, workers mg/kg/bw/day: keine Angaben  
Long-term – inhalation, systemic effects, workers mg/m<sup>3</sup>: keine Angaben  
Long-term – oral, systemic effects, workers mg/kg/bw/day: 75  
Long-term – dermal, local effects, workers mg/kg/bw/day: keine Angaben  
Long-term – inhalation, local effects, workers mg/m<sup>3</sup>: 20

Acute – inhalation, systemic effects, general population mg/m<sup>3</sup>: keine Angaben  
Acute – dermal, local effects, general population mg/kg/bw/day: keine Angaben  
Acute – inhalation, local effects, general population mg/m<sup>3</sup>: 123  
Long-term – dermal, systemic effects, general population mg/kg/bw/day: keine Angaben  
Long-term – inhalation, systemic effects, general population mg/m<sup>3</sup>: 49  
Long-term – oral, systemic effects, general population mg/kg/bw/day: 3,2  
Long-term – dermal, local effects, general population mg/kg/bw/day: 38  
Long-term – inhalation, local effects, general population mg/m<sup>3</sup>: keine Angaben

### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

Geeignete Technische Steuerungseinrichtungen:

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Persönliche Schutzausrüstung:

Atemschutz: Kein persönlicher Atemschutz nötig.

Handschutz: Geeignetes Material: Ungeeignetes Material:  
NBR (Nitrilkautschuk). Dicker Stoff.  
Butylkautschuk. Chromatfreies Leder.

Durchdringungszeit: > 2 Stunden

Dicke des Handschuhmaterials: > 0,8 mm

Zusätzliche Handschutzmaßnahmen:

Beim Umgang mit chemischen Arbeitsstoffen dürfen nur Chemikalienschutzhandschuhe mit CE-Kennzeichen inklusive vierstelliger Prüfnummer getragen werden. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären. Durchbruchzeiten und Quelleigenschaften des Materials sind zu berücksichtigen.

Augenschutz: Dichtschließende Schutzbrille

Körperschutz: Langärmelige Arbeitskleidung tragen. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Mindeststandards für Schutzmaßnahmen beim Umgang mit Arbeitsstoffen sind in der TRGS 500 aufgeführt. Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Vor den Pausen und bei Arbeitende Hände waschen. Beschmutzte, getränkte Kleidung ausziehen.

## ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

### 9.1 Allgemeine Angaben

Aussehen: klar  
Aggregatzustand: flüssig  
Farbe: grün  
Geruch: frisch

## 9.2 Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

### 9.2.1 Sicherheitsrelevante Basisdaten

pH-Wert (konzentriert):	11,5	pH-Wert (1:10 in Wasser):	~ 10,5
Schmelztemperatur:	-----	Siedetemperatur:	> 100°
Gefrierpunkt:	kA	Dampfdruck:	-----
Dichte:	1,03 kg/Liter	Schüttdichte:	Nicht anwendbar
Wasserlöslichkeit:	vollständig mischbar.		
Auslaufzeit:	>20	3 DIN EN ISO 2431	
Flammpunkt:	> 100°C	DIN EN 22719 (Pensky-Martens)	
Bewertung:			
Bemerkung:			
Kinematische Viskosität:	< 10 mm <sup>2</sup> /s		
Explosionsgrenzen:	Untere Explosionsgrenze (Vol-%):	-----	
	Obere Explosionsgrenze (Vol-%):	-----	
Bewertung:			
Bemerkung:			

### 9.3 Sonstige Angaben:

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

### 10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter normalen Umgebungsbedingungen (Raumtemperatur) chemisch stabil.

### 10.3 Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung keine bekannt

### 10.4 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung sind keine gefährlichen Reaktionen zu erwarten.

### 10.5 Zu vermeidende Bedingungen:

Keine bekannt

### 10.6 Zu vermeidende Stoffe:

Keine bekannt

### 10.7 Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Thermische Zersetzung kann zur Freisetzung von reizenden Gasen und Dämpfen führen.

## ABSCHNITT: 11 TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

### 11.1 Toxikologische Prüfungen:

#### 11.1.1 Akute Wirkungen (toxikologische Prüfungen) Reizung und Ätzwirkung:

Einstufungsrelevante LD/LC<sub>50</sub>-Werte in mg/Liter

Chemischer Name	Toxikologie Oral	Toxikologie Dermal	Toxikologie Inhalativ
Tetrakaliumpyrophosphat	2000	7540	kA
2-Butoxyethanol	1746	2001	2,21
C-10 Alkoholethoxylat	2000	2000	20
C11-C14 Iso-Alkane	5000	5000	5

Die genannten Daten und Angaben beziehen sich auf den (die) technischen Wirkstoff(e).

#### Zubereitung:

ATEmix Oral >2000 = keine Einstufung      ATEmix Dermal >2000 = keine Einstufung      ATEmix Inhalativ >5 = keine Einstufung  
LD 50: -----      LD 50: -----      LD 50: -----

Primäre Reizwirkung an der Haut:

nicht reizend.

Reizung der Augen:

Verursacht schwere Augenreizung.

Reizung der Atemwege:

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung keine bekannt

Sensibilisierung:

Nach Hautkontakt:

Nicht bekannt

Nach Einatmen:

Nicht bekannt

Toxizität nach wiederholter Aufnahme (subakut, subchronisch, chronisch)

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung keine bekannt

CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung):

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung keine bekannt

#### Allgemeine Bemerkungen:

Die oben genannten Toxizitätsdaten des Gemischs erfolgten nach der Berechnung gemäß Anhang VI, Teil 6 der Verordnung (EG) 1272/2008. Die Toxizitätsdaten für einzeln aufgelistete technische Wirkstoffe beziehen sich nicht auf die Anteile im Gemisch, sondern nur auf die Stoffe in ihren handelsüblichen Konzentrationen.

## ABSCHNITT 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN

### 12.1 Ökotoxizität:

### Aquatische Toxizität

Chemischer Name	LC 50-Wert Fisch	LC 50-Wert Daphnie	LC 50-Wert Bakterien	Abbaubarkriterien
Tetrakaliumpyrophosphat	750 mg/Liter (Leuciscus idus)	>100 mg/Liter (Daphnia magna)	kA	kA
2-Butoxyethanol	1474 mg/Liter (Oncorhynchus mykiss)	1550 mg/Liter (Daphnia Magna)	700 mg/Liter (Pseudomonas putida)	90% TIC des ThIC (OECD 301 B)
C-10 Alkoholethoxylat	>10 mg/Liter (Fish)	>10 mg/Liter (Daphnia magna)	>10 mg/Liter (Algae)	OECD 310D >60%

Die genannten Daten und Angaben beziehen sich auf den (die) technischen Wirkstoff(e).

### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Physiko- und photochemische Elimination: keine Daten bekannt  
Bioabbaubarkeit: keine Daten bekannt

12.3 Bioakkumulationspotenzial: keine Daten bekannt

12.4 Mobilität im Boden: keine Daten bekannt

### 12.5 Ergebnis der PBT- und vPvB-Beurteilung:

Die Inhaltsstoffe in dieser Zubereitung erfüllen nicht die Kriterien für eine Einstufung als PBT oder vPvB.

### 12.6 Andere schädliche Wirkungen:

Keine weiteren Daten bekannt.

### 12.7 Weitere ökologische Hinweise:

Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergentienherstellers hin zur Verfügung gestellt. Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

## ABSCHNITT 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

### 13.1 Entsorgung / Abfall (Produkt):

Entsorgung gemäß EG-Richtlinien 75/442/EWG und 91/689/EWG über Abfälle und über gefährliche Abfälle in den jeweils aktuellen Fassungen.

### 13.2 EAK/AVV-Abfallschlüssel:

07 06 01 Abfälle aus Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpflegemitteln – wäßrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen  
20 01 29 Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten

### 13.3. Verpackungen:

Kontaminierte Verpackungen sind restlos zu entleeren und können an ein zugelassenes Entsorgungsunternehmen, z.B. Duales System übergeben werden.

### 13.4 Zusätzliche Hinweise:

Nicht mit anderen Abfällen vermischen.

## ABSCHNITT 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT

### 14.1 Landtransport (ADR/RID/GGVSE):

Offizielle Benennung für die Beförderung:  
Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

## ABSCHNITT 15: RECHTSVORSCHRIFTEN

### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### EU-Vorschriften

Verordnung (EG) Nr. 648/2004 (Detergenzien-Verordnung): Das Produkt erfüllt die Kriterien die in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 festgelegt sind.  
SVHC-Stoffe gemäß Kandidatenlisten der REACH-Verordnung Art 59 im Erscheinungsdatum des Sicherheitsdatenblattes: keine Verunreinigungen > 0,1%

#### Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse: WGK 1 schwach wassergefährdend

Technische Anleitung Luft (TA-Luft): Unterliegt nicht der TA-Luft.

Verweis auf Technische Regeln für Gefahrstoffe (TRGS)

TRGS 400: Ermitteln und Beurteilen der Gefährdungen am Arbeitsplatz: Anforderungen

TRGS 500: Schutzmaßnahmen Mindeststandards

TRGS 555: Betriebsanweisung und Unterweisung nach § 14 GefStoffV

A 008: "Persönliche Schutzausrüstung"

BGR 192 "Benutzung von Augen- und Gesichtsschutz"

BGR 197 "Benutzung von Hautschutz"

BGR 195 "Regeln für den Einsatz von Schutzhandschuhen"

Lösemittelverordnung (31. BImSchV)  
VOC-Wert (in g/l): 39 g/Liter (berechnet)

#### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Das Gemisch wurde keiner Sicherheitsbeurteilung unterzogen.

### ABSCHNITT 16: SONSTIGE ANGABEN

\* Daten gegenüber der Vorversion geändert

#### Literaturangaben und Datenquellen

Die angegebenen Rohstoffdaten basieren auf den Angaben der Vorlieferanten und/oder auf Angaben in Fachliteratur.

#### Vorschriften

Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG), inklusive ihrer zuletzt geänderten Verordnung in der zur Erstellungszeit des Sicherheitsdatenblattes gültigen Fassung  
Stoffrichtlinie (67/548/EWG), inklusive ihrer zuletzt geänderten Verordnung in der zur Erstellungszeit des Sicherheitsdatenblattes gültigen Fassung  
REACH-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, inklusive ihrer zuletzt geänderten Verordnung in der zur Erstellungszeit des Sicherheitsdatenblattes gültigen Fassung  
CLP-Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, inklusive ihrer zuletzt geänderten Verordnung in der zur Erstellungszeit des Sicherheitsdatenblattes gültigen Fassung

Gefahrenhinweise auf die in Abschnitt 2 und 3 Bezug genommen wird

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

#### Gemisch:

EyeIrrit. 2	H319	Augenreizung Kategorie 2	Verursacht schwere Augenreizung.
-------------	------	--------------------------	----------------------------------

#### Technischer Wirkstoff:

EyeIrrit. 2	H319	Augenreizung Kategorie 2	Verursacht schwere Augenreizung.
SkinIrrit. 2	H315	Reizwirkung auf die Haut. Kategorie 2	Verursacht Hautreizungen.
AcuteTox. 4 dermal	H312	Akute Toxizität Kategorie 4 (dermal)	Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
AcuteTox. 4 inhal	H332	Akute Toxizität Kategorie 4 (inhalativ)	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
AcuteTox. 4 oral	H302	Akute Toxizität Kategorie 4 (oral)	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
EyeDam. 1	H318	Schwere Augenschädigung Kategorie 1	Verursacht schwere Augenschäden.

Gemäß Richtlinie 67/548/EWG:

#### Gemisch:

nicht kennzeichnungspflichtig

Methoden gemäß Artikel 9 der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 zur Bewertung der Informationen zum Zwecke der Einstufung verwendet wurden:

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

#### Schulungshinweise

Unterweisungen über Gefahren und Schutzmaßnahmen anhand der Betriebsanweisung (TGRS 555) müssen vor der Beschäftigung und danach mindestens einmal pro Jahr erfolgen. Inhalt und Zeitpunkt der Unterweisung sind schriftlich festzuhalten und von den Unterwiesenen durch Unterschrift zu bestätigen. Aufbewahrungszeit der Nachweise beachten.

#### Empfohlene Einschränkung der Anwendung:

Das Produkt ist für den berufsmäßigen Verwender bestimmt.

#### Abkürzungen:

ADR	Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße
BImSchV	Verordnung zur Durchführung des Bundes- Immissionschutzgesetzes
CAS	Chemical Abstracts Service
CLP	Regulation on Classification, Labelling and Packaging of Substances and Mixtures
DNEL	Derived No-Effect Level (REACH)
DIN	Norm des Deutschen Instituts für Normung
EAK/AVV	Europäische Abfallartenkatalog / Abfallverzeichnisverordnung
EINECS	European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
EG	Europäische Gemeinschaft
EMS	Emergency Schedule
GGVS	Gefahrgutverordnung Straße
IATA-DGR	International Air Transport Association-Dangerous Goods Regulations
IMDG-Code	International Maritime Code for Dangerous Goods
LC	Letale Konzentration
LD	Letale Dosis
PBT	Persistent, bioakkumulierbar, toxisch
PCB	Polychlorierte Biphenyle
RID	Ordnung für die internationale Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter
TRGS	Technische Regeln für Gefahrstoffe
UN	United Nations (Vereinte Nationen)
VOC	Volatile Organic Compound< (flüchtige organische Verbindungen)
vPvB	sehr persistent und sehr bioakkumulierbar
WGK	Wassergefährdungsklasse
n.a.	nicht anwendbar
k.A.	keine Angaben

Dieses Sicherheitsdatenblatt ersetzt die Version 2.3. vom 30.01.13

Die Daten stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.